

Am Heiligen Abend bleibt der Notarzt lieber zuhause

Heute bleibt das Notarzteinsatzfahrzeug (NEF) in Kramsach teilweise unbesetzt. In Tirol und Bayern war kein Mediziner aufzutreiben.

Von Wolfgang Otter

Kufstein – Auch am 24. Dezember muss das Rote Kreuz den Rettungsdienst aufrechterhalten. Heuer bescherte aber der Notarzdienst Probleme, wie sich in den vergangenen Tagen abzeichnete.

Bekanntlich steht im Bezirk Kufstein in der Festungsstadt und in Kramsach je ein Notarztauto zur Verfügung. Bis zur letzten Minute schien es, als ob eines der beiden Fahrzeuge während der gesamten Weihnachtsfeiertage unbesetzt bleiben muss. „Wir haben versucht, in Tirol und Bayern Ärzte aufzutreiben, aber keine gefunden“, sagt Bezirksgeschäftsführer Harald Bachmeier auf Anfrage der *TT*. Auch eine Lösung mit niedergelassenen Ärzten sei nicht zustande gekommen.

Gestern konnte der Geschäftsführer zumindest teilweise Entwarnung geben: „Das Notarztauto in Kufstein ist während der Weihnachtsfeiertage rund um die Uhr besetzt.“ Aber in Kramsach gebe es Lücken. So wie es gestern ausschaute, muss heute Abend das Notarztauto in der Garage bleiben. Für den Dienst ab Mitternacht scheint ein Mediziner gefunden – allerdings nur durch hohe Zusatzzahlungen. Sollte es bei der vorübergehenden Lücke bleiben, wäre dies vertretbar, wie Bachmeier meint. Und für die Tage danach bestehe aus derzeitiger Sicht kein Problem mehr.

Heuer ist das letzte Mal,



Für die Retter gibt es auch zur Weihnachtszeit keine Pause. Nur für den Notarztstützpunkt in Kramsach wurde für heute Abend kein Notfallmediziner gefunden.

Symbolfoto: APA, Gindl

dass sich das Rote Kreuz um die Notärzte kümmert. Gestern unterschrieb der Bezirksobmann Heinrich Scherfler einen Vertrag, nachdem das ÖRK nur noch Autos und Sanitäter stellt, die Mediziner übernimmt der Krankenhausverband. Dessen Obmann Rudolf Puecher betont, dass ab 1.1. genügend Personal zur Verfügung steht.

KitzSki ruft!
www.bergbahn-kitzbuehel.at

BERGBAHN AG
Kitzbühel

- ▶ Beste Pisten
- ▶ Modernste Anlagen
- ▶ Maierkette eröffnet

TIROL
SNOW
CARD
HERZLICH
WILLKOMMEN

Frohe Weihnachten!